

2024/II/Innen/2 Jusos Hamburg

Förderung der einheitlichen Anwendung des Stufenmodells zur Identitätsklärung bei eritreischen Geflü

Beschluss:

Der Landesparteitag der SPD Hamburg möge beschließen: Wir fordern den SPD-geführten Senat und die zuständige Fachbehörde auf, sich dafür einzusetzen, dass in Hamburg das Stufenmodell des Bundesverwaltungsgerichts konsequent und einheitlich bei der Identitätsklärung von eritreischen Geflüchteten angewendet wird. Dabei soll auf die Forderung nach einer Vorsprache bei der eritreischen Botschaft, insbesondere zur Abgabe der Reueerklärung und zur Zahlung der Diasporasteuer, verzichtet werden. Stattdessen sollen alternative Nachweise wie Taufurkunden, Schulzeugnisse, eidesstattliche Versicherungen und Zeugenaussagen im Rahmen einer Gesamtschau anerkannt werden.

Überweisen an

Senat